

80

projekt: PEGASUS

planung: Baldassion Architektur

bauherr: Baugruppe Pegasus



foto

projektadresse:

Mimi Grossberg Gasse 4
1220 Wien

grundstücksgröße: 1596m²

bebauungsgrad: 0,47

bebauungsdichte: 2,1

geschoßanzahl: von 1 bis 7

wohneinheiten 27

mietwohnungen 9

mietkaufwohnungen 18

eingeschossig 23

maisonetten 4

Gemeinschaftsräume: UG/EG/DG

Besonderheit: Hotel EG u. 1.OG

erschliessungsart

Innengang

auftrag:

wettbewerb: 2 stufig ab 2010

baubeginn 11/ 2013

bezug 04/ 2015

finanzierung

wohnbauförderung: Stadt Wien

frei finanziert: Hotelbereich

gesamtbaukosten 5,6 Mio.€



lageplan

projekt:

Die Architekten

Architekturbüro baldassion

Georg Baldass, Architekt DI, Ziviltechniker, Staatlich Befugter und Beeideter Ziviltechniker
Architekturstudium an der Technischen Universität, Wien 1980
Ziviltechnikerprüfung 1987, freischaffend seit 1988
gemeinsames Architekturbüro mit Mihaela Ionescu seit 1996
Präsident der Wiener Architektenkammer 1994-98, Bauträgerprüfung 2002

Mihaela Ionescu, Diplomarchitektin
Architekturstudium an der Universität „Ion Mincu“, Bukarest 1982
gemeinsames Architekturbüro mit Georg Baldass seit 1996
Postgraduale Ausbildung Bauprojektmanagement, Arch+Ing GmbH, 2005

Die Idee der Baugruppe Pegasus

Die Gruppe PEGASUS will selbstbestimmten Raum sowohl für individuelles als auch zwangloses gemeinschaftliches Wohnen und Leben schaffen. Verfolgt wird ein „pragmatischer“ Ansatz zielstrebigster Projektentwicklung. Ziel ist eine Hausgemeinschaft der Vielfalt ohne zu viel „ideologischen“ Ballast von Weltanschauungen, ökologischen oder religiösen Motiven – „heterodox“ statt orthodox eben! Urban wohnen, aber mit viel privatem und gemeinschaftlichem Freiraum. Verbindendes Element der Baugruppe ist die Chance der gemeinsamen Planung und Gestaltung des Wohnquartiers.

Die soziale Gemeinschaft soll damit bereits im Planungsprozess gestärkt werden. PEGASUS will eine lebendige Nachbarschaft formen, die Beteiligung ermöglicht, aber sie nicht erzwingt. Realistische Erwartungen an die Gruppenmitglieder sind die Bereitschaft sich zu engagieren, Kommunikationsfähigkeit, ein solidarischer Umgang und das Interesse, sich auf andere Menschen einzustellen – mehr nicht!

Finanzierung

Bauträger

Das Gebäude wurde von der SG Neunkirchen errichtet.

Wohnbauförderung

Die Baugruppe hat die Wohnbauförderung der Stadt Wien bekommen, dies beinhaltet die Bedingung: Das 1/3 der Wohnungen dem Wohnservice der Stadt Wien zur Verfügung gestellt werden müssen.

projekt:

Die Baugruppe Pegasus wird als Verein geführt und definiert sich wie folgt:

Auszug aus dem Vereinsregister

S T A T U T E N

des gemeinnützigen Vereins

"Baugruppe PEGASUS- Verein zur Förderung gemeinschaftlichen und selbstbestimmten Wohnens in der Seestadt Aspern"
Wien, Seestadt Aspern

§ 2: Zweck

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt seinen Mitgliedern bei der Umsetzung der Aufgaben einer kommunikativen Hausgemeinschaft Unterstützung zu geben. Ziel ist eine gemeinsame, partizipative Planung und Gestaltung des Wohnhauses bzw. Quartiers und das gemeinschaftliche Wohnen in einer toleranten und aktiven Hausgemeinschaft und lebendigen Nachbarschaft. Der Verein ist Partner und Gegenüber der Wohnungsgenossenschaft und den einzelnen Bewohner/innen - unabhängig davon ob Vereinsmitglied oder nicht. Der Verein ist Ansprechpartner für die Entwicklung und laufende Umsetzung von Rahmenbedingungen zur Nutzung der gemeinsamen Infrastruktur. Der Verein ist auch Organisator und bei Bedarf Umsetzer der Hausverwaltung, des Facility Managements, sowie Ansprechpartner externer Dritter für die Belange der Hausgemeinschaft.

Was wünscht sich die Baugruppe und wen will sie ansprechen

Die Wünsche

Eine lebendige Nachbarschaft ;eine offene Gemeinschaft; Beteiligung ermöglichen, aber nicht erzwingen; eine Vielfalt an Funktionen und Wohnformen

Wen wollen sie ansprechen

Familien und Singles, junge und ältere Menschen, Altwiener/innen und Zugezogene – eben alle, die in einer toleranten und aktiven Hausgemeinschaft leben wollen und dazu ihr künftiges Wohnumfeld aktiv als Baugruppe von Anfang an mitgestalten wollen.

Menschen mit Bereitschaft zu Engagement und Kommunikation

Menschen, die Wert auf einen solidarischen und toleranten Umgang miteinander legen.

projekt:

Gedanken einiger Bewohner vor dem Einzug in ihr neues Zuhause

Claudia: Bei normalen Bauprojekten wird man einfach zusammengewürfelt. Das ist bei Pegasus nicht so. Unser Haus ist überschaubar, ich werde mit einbezogen, es ist familiärer: wie eine WG, aber jede/r hat eine eigene Wohnung.

Ildikó & Paul (Frisch verheiratetes Paar): Wir freuen uns, dass wir Teil einer so tollen und engagierten Hausgemeinschaft sein können, und besonders darüber, dass uns unsere künftigen Kinder die Möglichkeit haben, in einer derart familiären Atmosphäre aufzuwachsen.

Anna: Ich freue mich auf interessante Menschen, gute Begegnungen und viele schöne, entspannte Stunden im neuen Heim. Ja, und ich bin schon gespannt, wie es uns allen gelingen wird, die vielen tollen Ideen unter Berücksichtigung der vielen Einzelinteressen gut umzusetzen.

Karl Heinz: Beinahe drei Jahre begleite ich jetzt den Prozess auf Baufeld D13 aktiv und schon der Prozess des Planens und Bauens ist super interessant! Das Zusammenfinden der Ideen, der Menschen, die vielfältigen Aktivitäten in und rund um „unser“ Haus, den Weg in ein gemeinsames „lässiges“ neues Zuhause in der Seestadt Aspern - das mag ich schon jetzt!

Sophie, 7: Ich freu mich nicht - da wird alles so neu sein.

Philipp, 15: Ich freue mich darauf, wieder ein neues Zimmer zu bekommen, neue Leute kennen zu lernen und dann in Wien viel zu unternehmen.

Christoph, 17: Nicht ganz in der Stadt, aber trotzdem nah, das gefällt mir und sonst hoffe ich, dass die Seestadt wirklich so cool wird, wie sie meine Eltern immer beschreiben.

Tanja: Pegasus hat mich schon bei der Suche im Internet sehr positiv angesprochen; ich schätze deren Organisation und pünktliches, zuverlässiges Weiterleiten an Infos/an Zusammentreffen; auch die herzliche Aufnahme der potentiellen Mieter; das gemeinschaftliche Erarbeiten unserer Interessen in unserem zukünftigen Wohnhaus; ich schätze es sehr und ich freue mich auf ein Miteinander, auf ein „Zusammen“, aber auch jeder für sich sein können! Ich betreue sehr gerne Haustiere, während Frauerl und Herrchen auf Urlaub sind; bin eine sehr gute ZuhörerIn für etwaige Probleme.

projekt:

In diesem Baugruppenprojekt ist das Besondere, dass es ein kleines Hotel beherbergt.

einfach wie Urlaub bei Freunden

Während gerade in Ferienregionen Familienhotels oder Familienpensionen leicht zu finden sind gibt es kein Angebot für Familien mit Kindern in Wien. In der Seestadt Wien soll das erste Wiener Family Guesthouse eröffnen – auf insgesamt mehr als 450 m² in einem nachhaltigen Wohnprojekt werden mit 10 Familienzimmern qualitativ hochwertige, preislich attraktive „BIO“ Unterkünfte für Familien angeboten.

Dieses Angebot wird als „Small family business“ durch eine auch im Haus wohnhafte Betreiberfamilie geführt.

Die Philosophie

„Einfach wie Urlaub bei Freunden“ In unserer hochtechnisierten und hektischen Zeit wird oft vergessen, was der Gast am meisten braucht, wenn er sich entspannen möchte, zumal in einem Hotel: Ruhe oder Action je nach persönlichem Bedarf, unaufdringliches Service, freundliches, aufmerksames Personal, ein gesundes und schmackhaftes Frühstück bis 11:00, eine komfortable, gemütliche Ausstattung und blitzsaubere Zimmer. Doch vor allem bleibende Eindrücke und Begegnungen, die berühren, sind es von denen man noch lange zehrt.

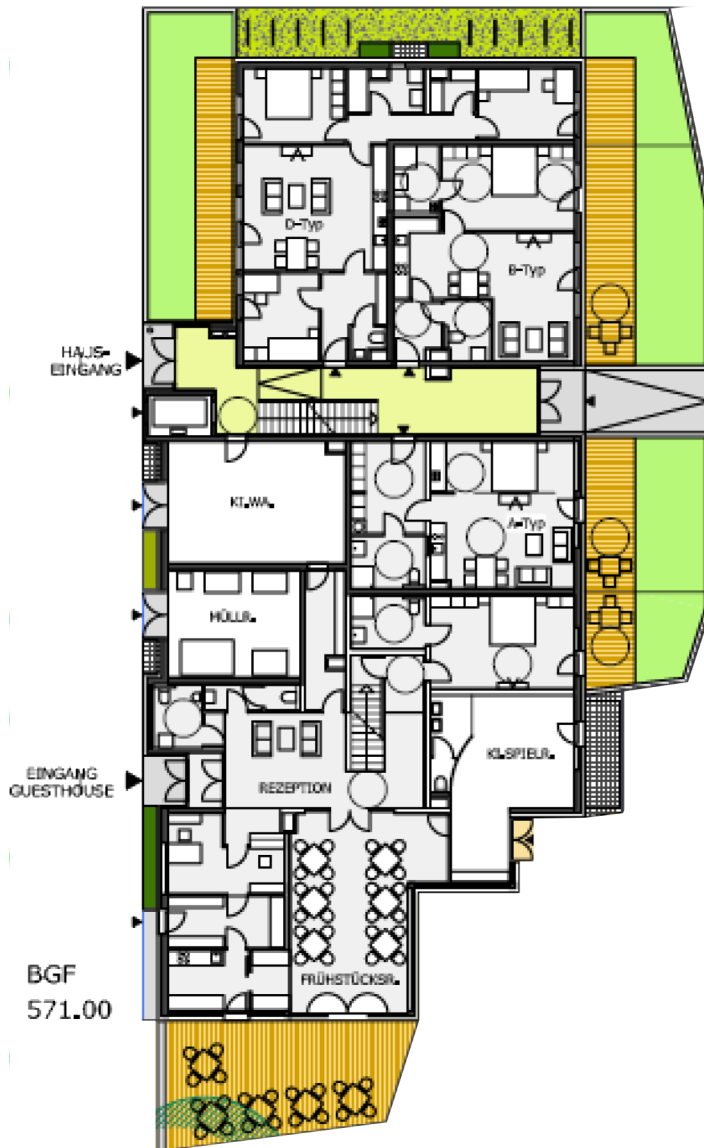
Das Angebot:

Alle 10 Zimmer im Vienna Family Guesthouse sind nicht nur funktional und bequem, sondern vor allem individuell und gemütlich. Sie strahlen Stil ohne Schnickschnack aus. Ein jedes ist individuell sowohl in der Einrichtung als auch in der Zimmergröße. Moderne Bäder und eine Allergikern verträgliche Einrichtung aus nachwachsenden Rohstoffen unterstreichen das Selbstverständnis einer erholsamen und zeitgemäßen Unterkunft.

Als Gastgeber & „Einheimische“ sind wir mit unseren Gästen „on the Road“ und organisieren Ausflüge, Events und Veranstaltungsbesuche. So entstehen beim gemeinsamen Erleben inspirierende Gespräche, spannende Einblicke und neue freundschaftliche Kontakte mit anderen Gästen und Bewohnern der Seestadt die über den Aufenthalt in Wien hinausreichen.

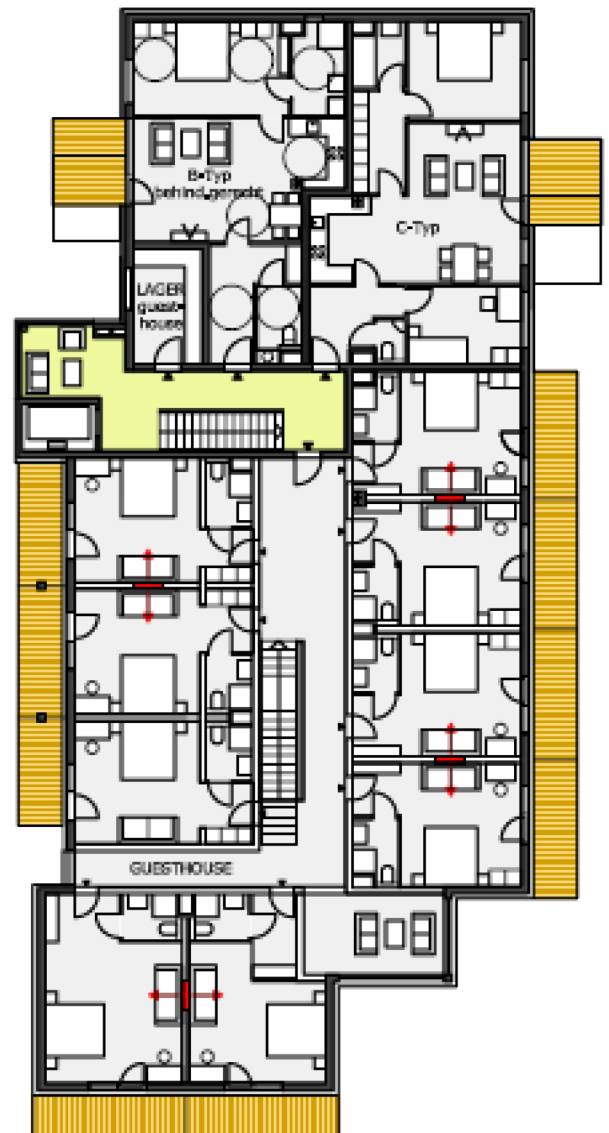
projekt:

Pläne



Erdgeschoss

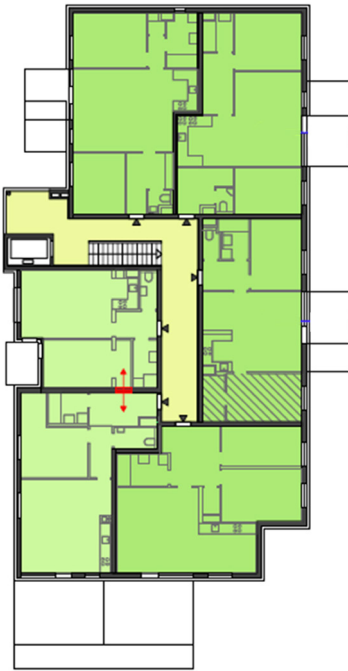
In diesen beiden Geschossen befindet sich der Hotelbereich des **Vienna Family Guesthouse**



1. Obergeschoss

Quelle: Arch. Dipl.-Ing. Baldass

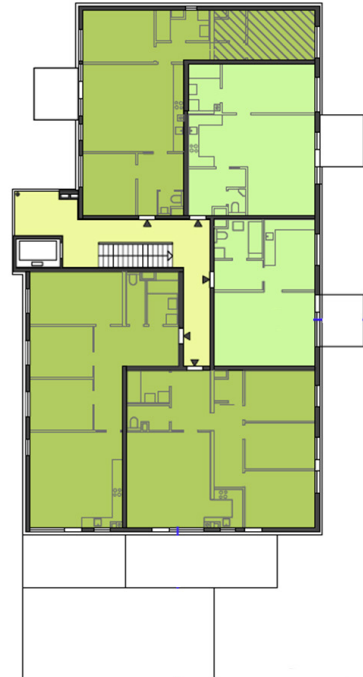
projekt:



2. Obergeschoss



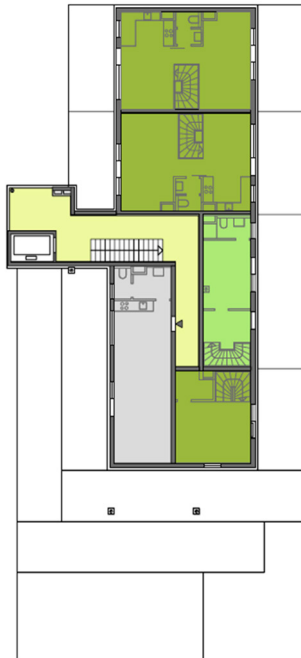
3. Obergeschoss



4. Obergeschoss



5. Obergeschoss



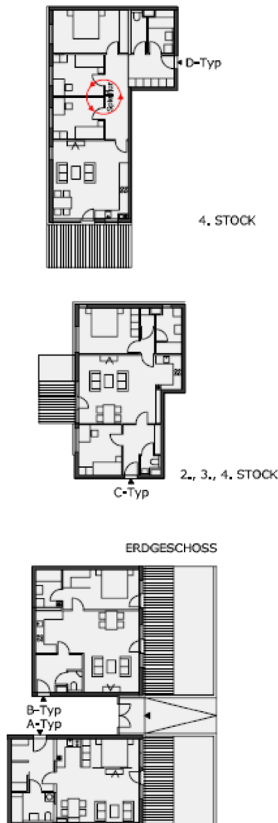
Dachgeschoss

In den Geschossen 2-4 befinden sich
Eingeschossige Wohnungen und im 5Ge-
schoss und im Dachgeschoss befinden
sich Maisonetwohnungen.

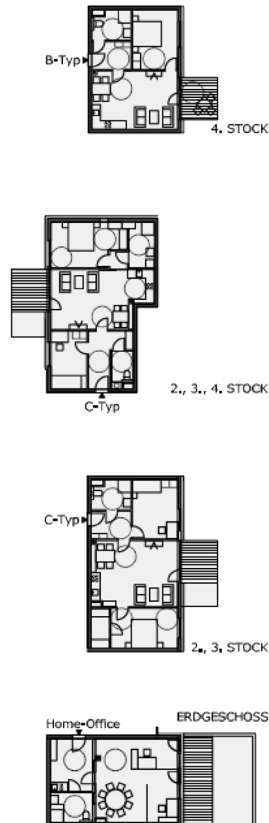
projekt:

Diese Wohnungstypen standen den Bewohnern zur Auswahl

VARIANTEN



VARIANTEN
BEHINDERTENGERECHTE
WOHNUNGEN



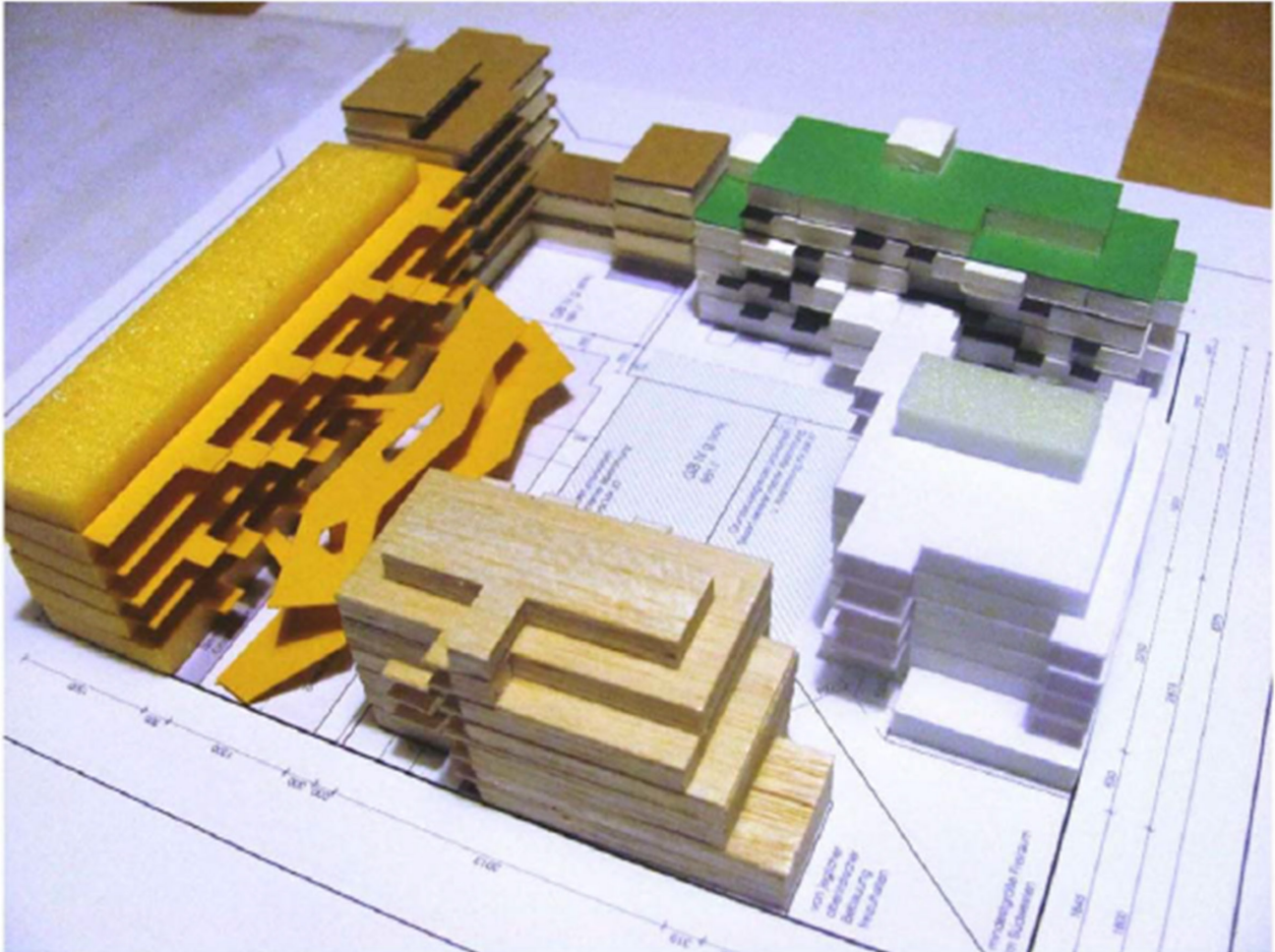
MAISONNETTE-WOHNUNGEN ca. 97,00m²



Quelle: Arch. Dipl.-Ing. Baldass

projekt:

Modell mit allen Baugruppenprojekten



Quelle: Arch. Dipl.-Ing. Baldass